

Zeitschrift: Der neue schweizerische Republikaner
Herausgeber: Escher; Usteri
Band: 3 (1800-1801)

Register: Chronologisches Register der Gesetze und Dekrete vom December 1800

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der verordnet, daß keine in Helvetien angesessene Fremde, welche das Bürgerrecht seit Einführung der Constitution nicht durch Bürgerbriefe oder durch ein Dekret erhalten haben, als helvetische Bürger anzusehen seyen. Die 2te Discuſſion wird vertaget.

Folgende Botschaft wird verlesen und an die Conſtitutionscommiſſion gewieſen:

B. G. Der Vollz. Rath überſendet Ihnen beyliegende an ſie gerichtete Zuſchrift der Handlungskammer von Lugano, worin ſie vorſtellt, daß bey einer einwärtigen Zuſammenschmelzung der italieniſchen Cantone, Lugano am ſüglichſten zum Hauptort des vereinigten Cantons erhoben werden könnte.

Am 6. Jan. war keine Sitzung.

Gefeßgebender Rath, 7. Jan.

Präſident: B a n.

Der Präſident eröffnet die Sitzung mit folgender Anrede:

Heute iſt der 7te Jenner. Erlauben Sie B. G. daß ich Sie bey dieſem Anlaß an die Hauptzwecke des vorlährigen 7ten Jenners und 7ten Auguſts erinnere; ſie waren: Gleichheit und Freyheit, die unwandelbaren Grundlagen unſerer politiſchen Umſchaffung, gereinigt von den Schlacken des demagogiſchen Vöbelſinns und einer revolutionären Willkühr, durch eine definitive Organisation zu befeſtigen, und das Recht, das jedem das Seinige läßt und jedem das Seinige giebt, zu heiligen.

Den erſten Zweck haben wir größtentheils erreicht; den zweyten kündiget uns der nahe Frieden an; zur Vollendung des dritten ruft uns unſer eigenes Gefühl von Gerechtigkeit und die ſehnliche Erwartung der Nothleidenden auf.

B. G. Ihr habet bereits einen entſchiedenen Schritt gethan, Ihr habt das ungerechte Geſetz vom 10. Nov. 1798 widerrufen; aber nun fodert die Ruhe des Landes von Euch einen zweyten Schritt: Daß Ihr nemlich an die Stelle des ungerechten Geſetzes, ein gerechteres ſetzt.

In baldiger Erwartung eines friſchen Geſetzes über die Ablöſlichkeit der Zehnden von der Finanzcommiſſion, ertheile ich zu Beendigung des Geſetzes über den Poſtkauf der Bodenzinſe, dem B. Füſli das Wort.

(Die Fortſetzung folgt.)

Chronologiſches Register der Geſetze und Dekrete vom December 1800.

Seite.

1. Geſetz, welches verordnet, die Suppleanten des oberſten Gerichtshofs und diejenigen der Cantonsgerichte, ſollen zu Beurtheilung von Staatsverbrechen und der Glieder der oberſten Gewalten, nicht mehr zuſammenberufen werden. (3. Dec.) 837. 880
2. Geſetz, welches verordnet, es ſollen die Todesurtheile den Verbrechern nicht eher bekannt gemacht werden, biß ſie vom Ob. Gerichtshof beſtätigt ſind. (4. Dec.) 880. 896
3. Geſetz, betreffend die einſeitige Einrichtung der Rechtſpflege im Cant. Wallis. (6. Dec.) 865. 897
4. Dekret, das dem Miniſterium der Künſte und Wiſſenſchaften für Erhaltung der öffentlichen Gebäude einen Credit von 20,000 Fr. bewilligt. (6. Dec.) 897
5. Geſetz, welches die Staatsabgaben für das Jahr 1800 (Juni 1800 biß Juni 1801) feſtſetzt. (13. Dec.) 843. 924
6. Geſetz über die Theilung der Gemeindsgüter und beſonders der Gemeindswaldungen. (15. Dec.) 875. 924
7. Geſetz über die Entlaſſungen der öffentlichen Beamten und ihre Wiedererſetzung. (15. Dec.) 855. 927
8. Dekret, welches den Commiſſarien der Geſetzgebungsbibliothek einen Credit von 800 Fr. eröffnet. (20. Dec.) 955
9. Dekret über die zu Bezahlung rückſtändiger Gehalte der Beamten, im Canton Thurgau zu verkauffenden Nationalgüter. (20. Dec.) 952
10. Dekret, betreffend die Verhältniſſe der Filial Rapperswyl zu Rapperswyl Cant. Thurgau. (23. Dec.) 960
11. Dekret, welches den Saalinspektoren des geſetzgeb. Rathes einen Credit von 4000 Fr. eröffnet. (29. Dec.) 963
12. Dekret, welches dem Ob. Gerichtshof für ſeine Kanzley einen Credit von 2000 Fr. eröffnet. (29. Dec.) 968
13. Dekret, welches verordnet, es können an Bezahlung der zu verkauffenden Nationalgüter, auch die Forderungen der im Rückſtand ſich befindlichen Beamten angenommen werden. (30. Dec.) 977